

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

19.6.1873 (No. 165)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 165.

Donnerstag den 19. Juni

1873.

Bekanntmachung.

Die Wochenmärkte Dienstags, Donnerstags und Samstags werden von nun an wieder auf dem Markt- oder Rathhausplaz abgehalten werden, was wir zur öffentlichen Kenntniß bringen.
Karlsruhe, den 17. Juni 1873.

Der Gemeinderath:
Lauter.

Aufforderung.

Dieserjenige, welche mit Schulgeldern
1. aus der höhern Mädchenschule,
2. aus der I. und II. evang. Stadtschule,
3. aus der kathol. Stadtschule und
4. aus der Augartenstadtschule
pro I. Quartal 1873/74 (23. April bis 23. Juli 1873) noch im Rückstande sind, werden hiermit aufgefordert, dieselben innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.
Karlsruhe, den 18. Juni 1873.
Städtische Schulassen-Verrechnung.
Lautenschläger.

Grasversteigerung.

3.3. Freitag den 20. Juni, Vormittags 9 Uhr, wird auf dem sog. Entenfang bei Rintheim der Heugraserwachs von circa 12 Morgen und
Samstag den 21. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr, auf Groß. Domäne Scheibhardt der Heugraserwachs von circa 80 Morgen öffentlich versteigert.
Groß. Gutsverwaltung.

Grasversteigerung.

Höherem Auftrage gemäß wird der diesjährige Grasertrag der Wiesenfläche hinter dem neuen Maschinenhaus bei Gottesaue
Montag den 23. Juni d. J., Morgens 8 Uhr, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wozu die Lusttragenden hiermit eingeladen werden.
Die Zusammenkunft findet zur besagten Zeit am Bahnübergang bei Gottesaue statt.
Karlsruhe, den 17. Juni 1873.
Der Groß. Bezirks-Bahn-Ingenieur für den Bezirk Karlsruhe.
Möglich.

Fahrnißversteigerung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden am
Donnerstag den 19. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (Waldhornstraße Nr. 26) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
1 Pferd, 1 Kommode mit Schieferplatte, 1 ovaler und 1 viereckiger Tisch, 1 Nachttischchen, 1 Nähtischchen, 1 Sekretär, 1 eiserner Kochherd u. sonst verschiedene Fahrnisse.
Karlsruhe, den 17. Juni 1873.
Gerichtsvollzieher Süttisch.

Große

Fahrnißversteigerung.

2.1. Freitag den 20. d. M. werden von 2 Uhr Nachmittags anfangend im Gast-

haus zur Goldenen Waage folgende Fahrnisse gegenstände durch Unterzeichneten gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert: 1 Kanapee, mehrere Bettstätten, 2 Fauteuils, 4 Polsterstühle, 1 Buffet, Chiffonniere, Kommode, Polster-, Rohr- und Strohstühle, verschiedene Wand- und Taschenuhren, 1 Carabiner, 2 Reitfädel, 1 Bogelfähig; ferner Betten, Plümeaux, Psulben, Kissen, Kleidungsstücke und verschiedene andere Gegenstände, sowie 2 Hobelbänke nebst vollständigem Schreinerwerkzeug, wozu höflichst einladet

Worzel, Commissionär.

Hochstetten.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem Herbrand Schneider in Hochstetten das nachgenannte Wohnhaus am
Mittwoch den 16. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause zu Hochstetten öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag ertheilt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Stall und Schweinställen und 53 Ruthen Hofraume oben im Ort neben Georg Friedrich Hofmann und Ludwig Nagel. 650 fl.

Karlsruhe, den 14. Juni 1873.
Der Vollstreckungsbeamte:
Groß. Notar Kirchgessner.

Hämmel-Versteigerung.

3.3. Nächsten Freitag den 20. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden von Unterzeichnetem im Gasthaus zur Blume in Durlach 125 Stück fette Hämmel in Parthien von 6 Stück an den Meistbietenden öffentlich versteigert.

Hohenwettersbach,
den 15. Juni 1873.
Sagenbuecher, Gutsinspektor.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.2. Erbprinzenstraße 2a ist der 4. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Speicher und Keller u. Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Auskunft Bel-étage.
* Karl-Friedrichstraße 21 ist im 3. Stock eine Wohnung von 9 Zimmern und allen sonstigen Erfordernissen auf 23. Juli oder 23. Oktober an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.
* Kreuzstraße 6 ist auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

— Langestraße 179 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

* 2.2. Langestraße 199 ist eine Wohnung im 3. Stock mit 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu beziehen. Dgs Näheres im Laden bei J. Weber.

* 3.2. Langestraße 215 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.1. Langestraße 229 ist eine Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller u. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Ruppurrer Landstraße 30 b ist im 2ten Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

* 3.3. Wilhelmstraße 13 ist der vierte Stock, bestehend in 4 schönen geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 3.1. Langestraße 229 ist ein schöner, großer Laden mit Wohnung nebst großer Werkstätte, geeignet für Conditor, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Geschäftslokal zu vermieten.

— In Mitte der Stadt ist ein hübscher Laden mit großem Zimmer für ein reinliches Geschäft sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei C. Baumann, Akademiestraße 20.

Wohnungen zu vermieten.

— Im westlichen Stadttheil ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend in 6 großen Zimmern, 1 Alkov, Küchen, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, (die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen) sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.3. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Mansarde, Kammer, Küche, Keller, Antheil am Garten und Waschhaus, ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen verlängerte Karlsstraße 6.

3.2. Eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, ist sogleich oder auf 23. Juli beziehbar zu vermieten. Näheres Ecke der Langen- und Fasanenstraße im Laden.

Zu vermieten auf 23. Juli: Zwei schöne Wohnungen in freundlicher Lage von je 6 Zimmern (2. Stock mit Balkon und 3. Stock) nebst Zugehör, Hausgärtchen, Wasserleitung u. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Eine Wohnung, neu hergerichtet, bestehend aus 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör, ist auf den 23. Juli oder sogleich zu vermieten: Amalienstraße 57.

3.2. Ecke der Langen- und Fasanenstraße, gegenüber der polytechnischen Schule, ist eine Wohnung, bestehend aus 4-6 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*2.1. Wohnungen zu vermieten auf 22. Juli oder später Steinstraße 4 (Neubau): 1. Stock: Ladenlokal, 3 Zimmer, Küche nebst Zugehör; 2. Stock: 4 Zimmer, Küche sammt Zugehör; 4. Stock: 4 Zimmer, Küche sammt Zugehör. Näheres zu erfragen: Steinstraße 2 b.

Zu vermieten:
 1 Wohnung mit 5 Zimmern und Zugehör,
 1 " " " " " " " "
 1 " " " " " " " "
 Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.
 *2.2. Amalienstraße 75 ist im zweiten Stock ein hübsches, gut möbliertes Zimmer auf 1. oder auch 15. Juli zu vermieten.

*3.3. Kronenstraße 42, eine Sitege hoch, ist auf 1. Juli ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.1. Ein elegant möbliertes Zimmer (bel-étage) ist zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* In der Nähe der Dragonerkaserne ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 9.

* Zirkel 11 ist ein freundlich möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzböden auf die Straße gehend, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, Eingang durch's Hofthor.

Zähringerstraße 25 ist sogleich oder auf den 1. Juli ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

*3.1. Schägenstraße 49 (Ecke der Wilhelmstraße) sind im zweiten Stock zwei hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sofort oder auf 1. Juli an solide Herren zu vermieten.

* Auf den 1. Juli sind Spitalstraße 24, parterre, zwei gut möblierte Zimmer, jedes mit einem besonderen Eingang, an zwei solide Herren zu vermieten.

Ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 9 im Laden.

2.1. Zwei unmöblierte Zimmer parterre sind bis 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 35 im Laden links.

* Ecke der Waldhorn- und Fasanenstraße 17, im 2. Stock, sind auf 15. Juli oder 1. August 2 sehr hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

7.6. Ein freundliches Zimmer ist sofort unmöbliert zu vermieten: Kriegsstraße 87.

* Große Herrenstraße 25, gegenüber vom Café Döschner, ist im dritten Stock ein großes, freundlich möbliertes Zimmer bis 1. Juli oder auch früher an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzböden auf die Straße gehend, ist bis zum 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Schwabenstraße 4 im zweiten Stock.

Anerbieten.

* In einer kleinen Familie finden 2 junge Leute freundliche Aufnahme in Kost und Wohnung. Näheres Fasanenstraße 9 im 2. Stock.

Stallung

für zwei Pferde nebst Dienerrzimmer, Heuspeicher u., in der Nähe des Mühlburgerthors, ist sogleich zu vermieten. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 3.3.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Auf den 23. Oktober wird in der Kriegsstraße oder der Nähe derselben eine Bel-étage von 7-8 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Offerten beliebe man Eitelingerstraße 15 parterre abzugeben.

Für zwei Personen (Mutter und Tochter) wird in der Stephaniens- oder Akademiestraße oder in deren Nähe eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör baldigst zu mieten gesucht. Offerten bittet man Karlsstraße 3 im Laden abzugeben.

* Eine kleine Familie (zwei Personen ohne Dienstmädchen) sucht im westlichen Stadttheile eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober d. J. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf 23. Oktober wird in der Nähe des Akademieplatzes eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Adressen abzugeben Waldstraße 9 im Laden.

Dienst-Anträge.

*3.3. In eine auswärtige Wirtschaft wird auf Johanni ein tüchtiges Küchenmädchen gegen hohen Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein solides Mädchen, welches gut kochen, waschen und puzen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 14 parterre.

*2.2. Ein zuverlässiges, solides Kindsmädchen findet auf Johanni eine Stelle: Waldhornstraße 38.

2.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf's Ziel eine Stelle: Amalienstraße 57 im Hinterhaus.

2.2. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und puzen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Ecke der Langen- und Fasanenstraße im Laden.

— Ein reinliches, williges Mädchen wird auf's Ziel zu 2 Kindern gesucht: Bleichstraße 64 im zweiten Stock.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches etwas kochen, waschen, puzen und nähen kann, findet auf kommendes Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle: Erbprinzenstraße 16 im Laden.

* Ein gefestetes Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird auf Johanni gesucht: Viktoriastraße 17 im 2. Stock.

* Ein braves, gut empfohlenes Mädchen, welches kochen kann, findet Stelle in einem kleinen Haushalt: 10 Stephaniensstraße im untern Stock.

2.1. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schloßplatz 10 im zweiten Stock.

* Ein junges Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Kronenstraße 45.

Ein solides Mädchen, welches gut kochen, waschen und puzen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie gegen guten Lohn auf Johanni eine Stelle. Nähere Auskunft kleine Herrenstraße 11 im 2. Stock im Borderhause.

* Ein reinliches, braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann und sich denselben willig unterzieht, findet auf Johanni eine gute Stelle. Das Nähere Spitalstraße 23.

Eine gefestete Person, welche bürgerlich kochen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 171 im Bäckerladen.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Eine tüchtige Herrschaftsföchin, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf Michaeli eine Stelle. Das Nähere zu erfragen Zirkel 33 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen, puzen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 81 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 27.

* Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf nächstes Ziel hier oder auswärts eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 37 b im zweiten Stock.

* Ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf nächstes Ziel hier oder auswärts eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 37 b im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf nächstes Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 34 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mädchen vom badischen Oberlande, welches bürgerlich kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's kommende Ziel

eine Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 15 im 3. Stoc.

Ein Gießermeister und 4-5 Former

zu sofortigem Eintritt sucht (31/VI) **Otto Baumann, Saargemünd.**

Kräftige Arbeiter

werden gesucht in der Cementwaarenfabrik von **Dyckerhoff & Widmann.**

Bursche-Gesuch.

* Ein Bursche von 16-17 Jahren kann dauernde Beschäftigung finden: Mühlburger Landstraße 9a.

Kaufmädchen-Gesuch.

* Ein reinliches, fleißiges Kaufmädchen wird gesucht: Fasanenstraße 9 im zweiten Stoc.

Stelleanträge.

* 2.1. Eine gewandte **Kellnerin** findet auf nächstes Ziel eine Stelle im Bayerischen Hof.

* Eine gewandte **Kellnerin** findet auf Johanni eine gute Stelle: Langestraße 37 b.

* Auf's Ziel finden Stellen für hier und auswärts: Mädchen, welche selbstständig kochen können, Kellnerinnen, Zimmer- und Kindsmädchen. Näheres durch das Bureau für Arbeitnachweis von F. J. Müller, Langestraße 119.

3.1. Ein junger **Hausknecht** wird sogleich gesucht. Näheres im Kontor des Tagesblattes.

Dienstvergebung. Es kann ein **braves** (kathol.) Mädchen, welches schon beim **Kochen** beschäftigt war und sich **allen häuslichen Arbeiten willig** unterzieht, auf nächstes Ziel in Dienst treten. **Gute Kost** und **Behandlung** hat dasselbe zu erwarten. Näheres auf dem **Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

Beschäftigungs-Antrag.

* 3.3. Zu eine Möbelhandlung wird ein **solider Schreiner**, welcher **allen Reparaturen** und dem **Abpolieren** vorstehen kann, gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Leopoldstraße 11 im Hinterhaus.

3.1. **Mehrere Mädchen** finden Beschäftigung in der Blumenfabrik von **Wilhelm Daumiller, 7 Friedrichsplatz.**

Junge Leute,

welche Lust haben, die **Photographie** zu erlernen, können bei Unterzeichneten Aufnahme finden. **Schubmann & Sohn,** Hofphotographen und Maler, **Amalienstraße 57.**

Stellen-Gesuche.

* 2.2. Eine junge Dame sucht Stellung zur selbstständigen Führung des Haushalts, als **Reisebegleiterin** oder zur Stütze der Hausfrau. Näheres Hirschstraße 50 im zweiten Stoc.

* Ein **verheirateter Mann** mit annehmbaren Zeugnissen sucht in einer Buchhandlung eine

Stelle als **Colporteur** oder auf Reisen. Näheres im Bureau für Arbeitnachweis von F. J. Müller, Langestraße 119.

* 2.1. **Eine Modistin,** welche in einem der ersten **Putzgeschäfte** Frankfurts lernte, sucht **Volontairstelle** in einem hiesigen **Putzgeschäfte.** **Gef. Offerten** beliebe man unter **N. 50 poste restante** einzusenden.

Beschäftigungsgesuche.

* 2.2. Eine Frau sucht Beschäftigung im Bügeln außer dem Hause. Zu erfragen Fasanenstraße 17 im 4. Stoc.

Hausverkauf.

Ein gut unterhaltenes, zweistöckiges Wohnhaus mit großem Hof, Seiten- und Querbau, sehr rentabel, ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres Zähringerstraße 25 im 1. Stoc.

Geschäftsaufgabe.

* Indem ich wegen vorgerücktem Alter mein **Viktualiengeschäft** bis 1. Juli aufgabe, verkaufe ich die ganze Einrichtung um billigen Preis. Einzusehen von Nachmittags 1 Uhr an. **Wittwe Holdermann,** kleine Herrenstraße 9.

Zum Verkauf

steht ein **Piano** billigen Preises bereit auf dem **Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

Kartoffeln

werden verkauft: Schützenstraße 20 im Laden.

Verkaufsanzeigen.

* 2.2. Eine ganz neue **babische Kammerherrn-Uniform** nebst 2 Paar dazu gehörenden **Beinkleidern** sind zu haben bei Hausmeister Benz im fürstlich Fürstenberg'schen Palais.

* Hirschstraße 23 stehen 2 neue einthürige **Kästen** billig zu verkaufen.

* 2 **Kanapees**, das eine mit 6 Sesseln, Deckbetten, Unterbetten, Pulben und Kissen, 2 **Fauteuils**, **Seegrasmatrizen**, **Strohmatrizen** sind billig zu verkaufen: **Steinstraße 6** im Hinterhaus.

* Es sind frische, leere **Bordeaux-Rothweinfässer** zu verkaufen, welche sich auch zu **Wasserfässern** eignen (Gehalt 228 Liter), bei **Karl Imhoff, Amalienstraße 71**, Eingang Leopoldstraße.

* **Mehrere Metzgerflöße** im Durchmesser von 30 bis 35 Zoll, sowie 80 bis 100 Stück **Winter-Schinken** sind zu verkaufen in **Durlach, Hauptstraße 80.**

Essigfäßchen-Kaufgesuch.

Es werden 3 gebrauchte, aber noch gut erhaltene **Essigfäßchen** mit Untersatz (zur Spezerei-ladeneinrichtung gehörig) sofort zu kaufen gesucht. Näheres Zähringerstraße 49.

Anerbieten.

* Eine **einzelstehende, solide Person** wünscht ein oder zwei **Kinder** von 8 bis 9 Jahren in Pension und elterliche Pflege zu nehmen. Näheres **Zirkel 11** im zweiten Stoc.

Gesuch.

3.3. Man sucht einen jungen Menschen von 14 Jahren in elterliche Pflege zu geben. **Gef. Offerten** mit Preisangabe für **Kost, Wohnung** u. wollen unter **Chiffre C. H. poste restante** eingeschendet werden.

Unterricht auf Nähmaschinen, Reparaturen an denselben besorgt bestens **Luise Spies, Friedrichsplatz 8.**

Privat-Bekanntmachungen.

Gebrannten Kaffee, frisch, in verschiedenen Sorten und fein in Dualität, empfiehlt

2.2. **Gustav Brouner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Aechtes Selterser Emser, Carlsbader, 3 Quellen, Vichy grand grille, Wildunger, Pyrmonter, Tarasper (Lucius-Quelle), Antogaster, Griesbacher und Petershaller Petersquelle, Rippoldsauer Josephsquelle, Friedrichshaller, Pilnaer und Saidschüßer Bitter, sowie Hunyadi Janos (Ose-ner Bitterwasser); alle übrigen Mineralwasser stets ächt bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

3.2. **Mein Kaffee-Lager**

in allen Sorten gelben und grünen von 40 kr. an per Pfund, rein schmeckend, in schöner guter Waare, bei Abnahme von 5 Pfunden entsprechend billiger, empfiehlt

Gustav Brouner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Vorzüglichen Tischwein,

wie **Klingelberger** per Flasche à 24 kr. inclusive Flasche, **Kastelberger** per Flasche à 30 kr. inclusive Flasche empfiehlt

Louis Laner,

Großherzoglicher Hoflieferant, 4.2. 12 Akademiestraße 12.

Maccaroni,

3.2. acht italienische, in sehr schöner und guter Waare, bei Abnahme von 5 Pfunden Fabrikpreis, empfiehlt

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Heute frische Soles.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße, empfiehlt:

Salami-Wurst, 2.2.
Göttinger Wurst,
Schinken

(acht westphäl. mit und ohne Knochen),
russ. Sardinen,
Sardines à l'huile,
Sardellen,

Ohrenmaulsalat in frischer Sendung.

Feinsten Emmenthaler Käse

empfehlen **Karl Malzacher,**
2.2. Langestraße 139.

6.5. Vorzügliches Export-Bier

aus der königl. bayer. Staatsbrauerei
„Weihenstephan“

(nur in 1/4 und 1/2 Originalflaschen zu 36 und 24 fr., bei Abnahme von 6 1/4 Flaschen 3 fl., 6 1/2 Flaschen 2 fl. 6 fr.) ist seines reichen und reinen Malzgehaltes, sowie seiner ständig gleich gut bleibenden, nie Bodensatz bildenden Qualität wegen sowohl für den Verkauf auf dem Continente als für überseeische äquatorial liegende Länder bestens zu empfehlen.

Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgegend bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10, **Paul Meyer,** Erbprinzenstraße 2a, und **Louis Dörle,** Großh. Hoflieferant.

Für Wiederverkäufer und Wirthe empfehle eine elegant gearbeitete

Washington-Cigarre,

per Mille 11 1/2 fl.,
per 100 Stück 1 fl. 12 fr.

Fr. Baumüller,
3.3. Großh. Hoflieferant.

Nordhäuser



Kornbranntwein!

Uralter Nordhäuser
in Flaschen zu 56 und 36 fr.

Nordhäuser Doppel-Korn.
Jedem Magenleidenden empfohlen in
Flaschen zu 1 fl. 24 fr. und 48 fr.

„Passe par tout“

(Universal-Kräuter-Korn-Bitter)
in Flaschen zu 1 fl. 12 fr. und 42 fr.

Nordhäuser Getreide-Kümmel.
Feinstes Frühstücksgetränk, in Flaschen
zu 1 fl. und zu 36 fr.

Zu haben bei **Th. Brugier,** Wald-
straße 10 und bei **Paul Meyer,** Erb-
prinzenstraße 2a. 12.9.

Cigarren

in gut abgelagerter Waare em-
pfehlen **Sch. Rupp,**

130 Langestraße 130.

Deutsche Kienspahn-Feuer- Anzünder

per Gros 24 fr. empfiehlt
Th. Brugier in Karlsruhe,
12.9. Waldstraße 10.

Herrenhemden

nach Maas
werden unter Garantie in Auftrag genommen.

Gustav Oberst,
Ablersstraße 8.

P.S. Die Muster-Karte in Vielesfelder-,
Damast-, Drell- und Keinen ist aus neuer
Bleihe eingetroffen. 6.3.

Wichtig für Damen!

Wollschweißblätter, welche jede sich
unter den Armen bildende Schweissausdünstung
anziehen und daher nie Flecken in den Taillen
der Kleider entstehen lassen, hält für Karls-
ruhe und Umgegend alleiniges Lager und ver-
kauft zu Fabrikpreisen das Paar zu 18 fr.,
drei Paar zu 51 fr.

Theodor Dürr, Rosamentier,
4.1. Herrenstraße 20 h.

Spinnhaus und Spinnradsaiten

empfehlen **H. Lüder,** Waldstraße 49.

6.3. In dem Möbelgeschäft von **M.
Neutlinger,** Kronenstraße 10, werden
fortwährend **Reisekoffer** um billigen
Preis abgegeben.

Vorzügliche

Naturell-Drill-Joppen

1 fl. 45 fr. bis 3 fl.

Naturell-Drill-Hosen

1 fl. 12 fr. bis 1 fl. 54 fr.

in jeder Größe bei

Carl Seeligmann,

14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Empfehlung.

— Unterzeichneter empfiehlt sich von den
kleinsten bis zu den größten **Tapezierar-
beiten.** Gute Arbeit wird zugesichert. Fertige
Möbel sind stets vorrätig in dem Tapezier-
Geschäft von

A. Weisenböbler, Zirkel 10.

NB. Reparaturen von **Zug-Jalousien**
werden angenommen.

Uhren jeder Art

werden prompt und billigt reparirt bei

H. Mandelbaum,

Uhrmacher,

Waldstraße 37,

im Hause des Hrn. Schuhfabrikanten Wacker.

Polster-Möbel

20. aller Art: selbstgefertigte, gut gearbeitete
Sophas, Fauteuils, Stühle etc.,
sowie **Sardinenstangen** und **Par-
terres** in großer Auswahl empfiehlt
zu billigen Preisen

G. Bilger, Tapezier,
Biktoriastraße 20.

Porzellan- u. Glashandlung

von

C. Serenbeg,

Langestraße 26.

Eine große Partie **Tortenplatten,**
glatt und gerippt, mit und ohne Fuß,
sowie große **ovale Platten** in Por-
zellan zu herabgesetzten Preisen.

Für Spielwaarenhandlungen.

3.2. Bei angehender Reisezeit erlaube ich
mir, das neue und reizende Spiel:

Die Reise in das Gebirge

in 10 verschiedenen Packungen, von 15 fr.
bis 10 fl., zur geneigten Abnahme zu empfeh-
len. Nähere Beschreibungen stehen franco zur
Verfügung.

Nürnberg, Juni 1873.

Ernst Heinrichsen,
Zinnfigurenfabrikant.

Clever'sche Bierhalle.

* Ich beehre mich anzuzeigen, daß von
heute ab die **Wirthschaft** daselbst **täglich**
(des Nachmittags) geöffnet ist, und em-
pfehle dieselbe zu zahlreichem Besuche
bestens.

G. Clever.

Goffrirscheeren
in allen Stärken,
Ess- u. Kaffeelöffel
in Neusilber,
Bügeleisen,
deutsche und franz.,
Kohlenbügeleisen,
neueste und beste,
Bügeleisenstähle,
von Schmied- und Gusseisen,
Waschhäfen,
eisenverzinnte,
Schlag- u. Thürglocken,
Tafelglocken,
Wassermaschinen
für Spiritus,
Kochherde,
selbstverfertigte,
und
das sehr beliebte emaillierte
Kochgeschirr
aller Arten
empfiehlt zu billigen Preisen
H. Mörch,
3.2. Waldstrasse 22.

Rheinbad-Eröffnung.
Bayerisch Marau.
*3.2. Der Unterzeichnete hat sein Bad wieder eröffnet und ladet freundlichst zum zahlreichen Besuch ein.
Langenstein.

Todesanzeige.
* Theilnehmenden Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Sophie Ettlinger, geb. Heidesheimer, gestern Abend halb 6 Uhr von ihren langen, schweren Leiden durch den Tod erlöst wurde.
Um stille Theilnahme bitten:
Im Namen der Hinterbliebenen:
Friederike und Hannchen Ettlinger.
Die Beerdigung findet Donnerstag Früh 8 Uhr statt.

Rheinwasserwärme
am 17. Juni, Abends, 16 Grad.

52. **Baugrund**
kann bis auf Weiteres gegen entsprechende Vergütung angefahren werden:
Kriegsstraße 87.

Bürger-Verein.
Die verehrlichen Mitglieder werden freundlichst ersucht, die in Händen habenden Bücher unserer Vereinsbibliothek zur Vornahme des Sturzes heute **Donnerstag** den 19. und morgen **Freitag** den 20. Juni d. J. von **2-3 Uhr** Nachmittags abzugeben, da sonst dieselben gegen Ganggebühr abgeholt werden müssten.
Der Vorstand.

Berein Colleg.
Heute Donnerstag, Abends 8 1/2 Uhr,
außerordentliche
Generalversammlung.
Der Vorstand.

Freundlichen Gruss!
Schlössle.

Genähte Korsetten
in vorzüglichen weißen und grauen Stoffen nach bestens sitzenden Mustern empfiehlt vollständig sortirt
Friedrich Wirth,
2.1. Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Die Färberei und Druckerei
von
W. Grasmeyer, Langestraße 26,
empfiehlt sich im Färben und Bedrucken von seidenen, wollenen, halbwollenen und baumwollenen Stoffen, ebenso werden **Glacé-Sandshuhe** in 16 Farben schön und geruchlos gefärbt.

Anzeige und Empfehlung.
*2.1. Der ergebenst Unterzeichnete beehrt sich, hiemit anzuzeigen, daß er heute in die **Restauration** des Herrn **A. Kilber** dahier eingetreten ist, und empfiehlt dieselbe unter Zusicherung aufmerksamster Bedienung zu geneigtem Zuspruch.
Karlsruhe, den 19. Juni 1873.
Wilhelm Weickgenannt
aus Bruchsal.

50-60 Steinbauer
finden zur Bearbeitung weicher französischer Steine dauernde Beschäftigung bei der
3.2. **Rheinischen Baugesellschaft Karlsruhe.**

Frankfurter Geld-Curse am 17. Juni 1873.

	fl.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	56 1/2 - 57 1/2
Pistolen	9	37 - 39
„ doppelte	9	37 - 39
Holländische 10 fl. Stücke	9	52 - 54
Dukaten	5	30 - 32
„ al marco	5	32 - 34
20 Franken-Stücke	9	18 1/2 - 19 1/2
dito in 1/2	9	18 - 19
Englische Sovereigns	11	44 - 46
Russische Imperiales	9	37 - 39
5 Franken-Thaler	—	—
Dollars in Gold	2	24 - 25
Frankfurter Bank-Disconto	6	0/10 G.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

14. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 9	27" 8"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 15	27" 9"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 15	27" 9"	"	"
15. Juni.				
6 u. Morg.	+ 10	27" 10"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	27" 11"	"	hell
6 " Abds.	+ 18	27" 11"	"	umwölkt

Standesbuchs-Auszüge.
Geburten:
16. Juni. Adolf, Vater Karl Beder, Großh. Stallbedienter.
17. " Alfred Bernhard, Vater Bernhard Schindler, Gastwirth.
17. " Franz Karl, Vater Eduard Rees, Diener.
18. " Oskar Karl Ludwig, Vater Hr. Andreas Baummeister, Institutsvorsteher.
Todesfälle:
17. Juni. Sofie Ettlinger, alt 63 Jahre, Witwe des Schuhmachers Ettlinger.
17. " Franz Josef Siegwirth, Schuhmacher, ein Wittwer, alt 63 Jahre.



Nähmaschinen

aller bewährten Systeme
unter Garantie und Zahlungs-Erleichterung,
feinstes harzfreies Maschinenöl,
sowie
Nadeln, Garn, Seide und Apparate
empfiehlt
die Nähmaschinen-Fabrik
Junker & Ruh
in Karlsruhe,
Sommerfrisch (verlängerte Sophienstraße).

Lager in der Stadt: **Ecke der Wald- und Langenstraße**
(im ehemaligen Römischen Kaiser).



Ruhrkohlen.



Es treffen in den nächsten Tagen einige Schiffsadungen **prima Fett-**
schrottkohlen für mich in Maxau ein, auf welche ich Bestellungen zu möglichst
billigem Preise entgegennehme.

Adolf Kömhildt,
Akademiestraße 1.

2.1.



Stephanienbad Beiertheim.

Unterzeichneter zeigt hiermit an, daß er von heute
an seine **warmen Bäder** zu folgenden ermäßigten Preisen
verabfolgen wird:

Einzelbad	— fl. 15 fr.
Abonnement von 12 Karten	2 fl. 48 fr.
6 „	1 fl. 24 fr.
Preis der kalten Flußbäder für Herren	— fl. 6 fr.
„ „ „ Damen	— fl. 6 fr.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Karlsruhe, den 13. Juni 1873.

J. Hummel.

Eröffnung des städtischen Rheinbades in Maxau.

* Hiermit zeige ich ergebenst an, daß am 11. d. M. das städtische Rheinbad
wieder eröffnet wurde, und lade daher zu zahlreichem Besuch ein. Strömung sehr
stark. Wasserwärme 16 Grad.
Maxau, den 18. Juni 1873.

C. A. Zoberst.

Hôtel Grüner Hof.

Heute Donnerstag den 19. Juni
auf mehrseitiges Verlangen

nochmaliges Auftreten

des Gesangs-Komikers **F. Fegner**, sowie des Bas-
sisten **B. Schmidt** mit Gesellschaft.
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 6 Fr.

Kleine Kirche. Donnerstag den 19. Juni um 6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Zimmermann.

Bedruckt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unterm 11. d. M. gnädigst geruht, den Revisor
Heinrich Montanus bei der Steuerdirektion auf sein
Ansuchen wegen vorgerückten Alters und körperlicher Leiden
in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben
unterm 11. d. M. gnädigst geruht, den Bezirksförster
Fürstenerth in Peiserthal auf die landesherrliche
Bezirksforsterei Rothenfels zu Gaggenau zu versetzen und
dem Forstgeometer Karl Proß bei der Domänendirektion
die wegen leidendem Gesundheitszustand nachgesuchte Entlassung
aus dem Staatsdienste zu bewilligen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben sich allergnädigst bewogen gefunden, dem großh.
Geh. Rath v. Dusch die unterthänigst nachgesuchte Er-
laubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von
Sr. Majestät dem Deutschen Kaiser und König
von Preußen verliehenen Rothen-Adler-Ordens 2r Klasse
mit Stern zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben sich allergnädigst bewogen gefunden, den nach-
benannten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur
Annahme und zum Tragen der ihnen von Sr. Majestät
dem König von Württemberg verliehenen Ordens-
dekorationen zu ertheilen, nämlich: dem großh. Geh. Fi-
nanzrath Kern in Karlsruhe für das Ritterkreuz 1r
Klasse des Ordens der Württembergischen Krone und dem
großh. Steuerregistrator Kältenbach in Pforzheim für
das Ritterkreuz 1r Klasse des Königl. Friedrichs-Ordens.

Kennnde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof, Dopschheimer v. Michelsfeld.
Schroth, Hofm. v. Straßburg.

Deutscher Hof, Scheller, Hofm. v. Kaiserslautern.

Englischer Hof, Gerte, Kabilbes, v. Stuttgart.

Porville, Priv. v. Brocklyn, Dr. Mülnies v. Constanz.

Braun u. Wenzler, Hofm. v. Nürnberg, Baumann,

Kaufm. v. Mannheim, Würzburg, Kaufm. v. Brau-

mayr, Bürgermeister v. Pfullendorf, Hermann, Priv.

v. Constanz, Heisch, Priv. v. Amsterdam, Ludwig,

Hofm. v. Göln, Steinmann, Hofm. v. Sieben.

Erbsprinzen, Diest, Pastor m. Frau a. Schießen.

Seebohm, Architekt v. Dillingen, Langels, Hofm. v.

Paris, Phillips, Priv. v. Amiens, Stahl und Dur-

lach, Hofm. v. Frankfurt, Hermann, Hofm. v. Berlin.

Lozel, Priv. m. Frau a. Schießen.

Goldener Adler, Braun, Hofm. v. Berlin, Graf-

müller, Anwalt v. Offenbach, Lemert m. Frau v.

Beaumont, Lech Hofm. v. Nassau.

Goldener Karven, Schönd, Hofm. v. Berlin.

Goldener Ochsen, Gugenheim, Hofm. v. Thingen.

Ruf m. Frau v. Lehr, Kroyll, Kaufm. v. Bern.

Grüner Hof, Trub, Hofm. v. Bam, v. Bismar-

willer, Mayer, Hofm. v. Plozheim, Wurth m. Frau

v. Hofel, v. Groß, Part. v. Biebrich, Maas,

Hofm. v. Füssen, Braun, Hofm. v. Biberach, Roll,

Hofm. v. Göttingen, Mert m. Frau v. Würzburg.

Reumann, Hofm. v. Frankfurt, Kries, Hofm. v. Straßburg.

Heig, Hofm. v. Heppen, Schmidt, Hofm. v. Elmberg.

Hôtel Große, Frau v. Lindenberg m. Schwester

v. Waldenberg, Meier, Kaufm. v. Bielefeld, Schauer,

Hofm. v. Berlin, Weig, Major v. München, Schmitt,

Hofm. v. Frankfurt, Maier, Rent. v. Großmann, Hofm.

v. Pforzheim, Weberberg, Hofm. v. Frankfurt, Rosen-

berg, Hofm. v. Bielefeld, Gantner, Hofm. v. Berlin

Amman, Hofm. v. Alfeld, Dr. Meyer, Militärarzt

v. Berlin, Körner, Hofm. v. Offenbach, Roll, Hofm.

v. Göln, Levi, Hofm. v. Mülhausen, Grodenbach,

Hofm. v. Bremen, Kingleb, Hofm. v. München, Pfaff,

Hofm. v. Housach, Frischmann, Hofm. v. Stuttgart.

Etern, Hofm. v. Frankfurt, Schwäger, Hofm. v. Sa w.

Sioell, Hofm. v. Stuttgart, Schäfer, Hofm. v. Hanau.

Hôtel Stoffleth, Red Hofm. v. Offenbach, Schulz,

Prof. v. Wien, Mai, Rent. v. Washington, Berg,

Rent. v. New-York, Brand, Kaufm. v. Bremen.

Wehrle, Hofm. v. Kurlwangen, Biesen m. Frau v.

Srefeld, Kaufmann, Rent. v. Aachen, Knise, Rent.

v. Stuttgart, Strohmann, Rent. v. Wonnheim.

Kobler, Inq. v. Stuttgart.

Brinz Mag, Hemler, Dekonom v. Woberswiler.

Grömer, Hofm. v. Heidelberg, Stenle, Hofm. v. Achen.

Baldauf, Kaufm. v. Freiburg, Schmidt, Hofm. v.

Hofel, Duffner, Hofm. v. Frankfurt, Brustle, Hofm.

v. Alenbach, Sierham, Hofm. v. Wies, Rieger, Wündel.

v. Sickingen.